



Der Wasserwerfer kam zum Schutz des Waldes zum Einsatz.



**STRENGELBACH** | Hauptübung der Feuerwehr Strengelbach

# Anspruchsvolle Aufgaben bewältigt

An ihrer Hauptübung hatte die Feuerwehr Strengelbach (Kommandant Marcel Kunz) eine anspruchsvolle Aufgabe zu bewältigen. Bei der Liegenschaft von Familie Sinner am Weissenbergweg 20 war als Übungsannahme bei einem Unfall mit PW im Bereich Schopf ein Feuer ausgebrochen. Der Übung wohnte der zuständige Gemeinderat Walter Schläfli bei. Gemeindeammann Oblt. Stephan Wullschleger ist selber als aktiver Vice. Kdt in der Feuerwehr tätig. Die Aufgabe des Einsatzleiters übernahm Kdt. Marcel Kunz. Die Charge als Übungsleiter hatten Adrian Aregger und Christian Nyfeler inne. Ihnen standen die beiden Übungsleitergehilfen Thomas Widmer und Willi Zinniker, beide ehemalige Feuerwehrkommandanten, sowie die Verantwortliche der Sanitätsabteilung zur Seite.

Das Schwergewicht der Übung lag in der Brandbekämpfung und in der Rettung von vier Personen. Auch ein Wassertransport ab Reservoir über 300 m war angesagt. Für die Einsatzkräfte waren die Distanzen ein Problem (Hanglage), da keine Feuerwehrfahrzeuge die schmale Strasse zum Gebäude hinunterfahren konnten. Das Feuer hatte eine starke Rauchentwicklung zur Folge, was den Einsatz des Atemschutzes notwendig machte. Im Obergeschoss mussten zwei Kinder gerettet werden. Das eine hatte eine Rauchvergiftung ohne Bewusstsein, das andere einen Schock und Verdacht auf eine Rauchvergiftung. In der Scheune fand der Atemschutz-



Der Atemschutztrupp bei der Befehlsausgabe.

FOTOS WILLI ZINNIKER

trupp einen Jungen, der bewusstlos war und an einer Rauchvergiftung litt. Bei der Garage fanden die Einsatzkräfte eine erwachsene Person, die nach einem Herzinfarkt mit dem PW in eine Hauswand gefahren war, davor stand eine Gasflasche. Alle Personen wurden ins Verwundeten Nest im gedeckten Vorgarten gebracht, wo sie von den Sanitäterinnen liebevoll betreut wurden. Die Verkehrsgruppe ordnete eine Sperrung des Weissenbergweges an. Mit verschiedenen Leitungen und einem Wasserwerfer der den nahen Wald schützte, konnte der Brand mit Erfolg bekämpft werden.

## Übung erfüllt

In der abschliessenden Übungsbesprechung zeigte sich die Übungslei-

trung zufrieden mit der Arbeit der Einsatzkräfte. Man habe keine gravierenden Mängel bei Mannschaft, Gruppenführer und Offizieren festgestellt. Das Fazit: Übung erfüllt! Einsatzleiter Marcel Kunz bedankte sich bei der Familie Sinner für die nette Geste, sie hatte für alle einen Apero bereit gestellt. Im Anschluss an die Übung folgte der gemütliche Teil. Alle waren anschliessend ins Feuerwehrmagazin eingeladen, wo es Spatz und etwas zum Trinken gab und die Kameradschaft gepflegt werden konnte. Die Feuerwehr sucht weiterhin Verstärkung, melden Sie sich beim Feuerwehr Kdt. Weitere Bilder finden Sie auf [www.feuerwehr-strengelbach.ch](http://www.feuerwehr-strengelbach.ch)

WILLI ZINNIKER